

Kaum jemand vermag sich dem Zauber dieser Stadt, dieses lebendigen Freilichtmuseums, zu entziehen. Mythen und Legenden, Geschichten und Geschichte verbinden sich sowohl in Architektur und Kunst als auch in Literatur und Musik zu einer faszinierenden Mischung.

Wir vermitteln exemplarische Einblicke in die Fülle der tschechischen und deutschsprachigen Literatur und bringen vielfältige Beispiele tschechischer Musik zu Gehör – jenseits der weltbekannten Werke von Smetana und Dvořák.

Zugleich eignet sich die Tagung auch als Vorbereitung einer Studienfahrt nach Prag und Umgebung vom 11. Mai bis 18. Mai 2012.

Dazu laden wir Sie herzlich ein.

Dr. Christian Pletzing    Joachim Liß-Walther  
Akademiedirektor    Pastor, Tagungsleitung

**Anmeldung:** Bitte melden Sie sich mit der beiliegenden Anmeldekarte oder telefonisch an. Sie erhalten umgehend Nachricht.

**Seminarorganisation:**

Büro: Bianca Clasen Tel.: 04630-55111

**Kosten:** Die Tagungsgebühr pro Person beträgt: mit Übernachtung und Mahlzeiten ...209,00 Euro mit Familienrabatt

bei Übernachtung/Mahlzeiten..... 201,00 Euro

ohne Übernachtung,

ohne Frühstück:..... 159,00 Euro

**Bei Stornierung** einer Anmeldung müssen wir in Rechnung stellen: 10 bis 4 Tage vor Beginn der Veranstaltung: 20,00 €, bis zum Beginn der Veranstaltung: 40,00 €. Reist eine angemeldete Person ohne Mitteilung nicht an, ist der gesamte Veranstaltungspreis fällig.

*Illustrationen:*

*Außen:* Die Moldaubrücken in Prag. *Innen:* Das Dvořák Museum in Prag.

# Prag



## Kostproben aus Musik und Literatur der „Goldenen Stadt“

Tagung  
in Zusammenarbeit mit der  
Akademie Sankelmark  
vom 7. bis 9. Oktober 2011  
in Sankelmark

**Programm****Freitag, 7. Oktober****bis 15.30 Anreise**

15.30 Tee, Kaffee und Kuchen

**16.00 Begrüßung und Einführung**

Joachim Liß-Walther, Europäische Akademie Schleswig-Holstein

**16.15 Nicht nur: „Mein Vaterland“**

Die wenig bekannte Welt des Opernkomponisten Bedřich Smetana

Joachim Liß-Walther

18.00 Abendessen

**19.00 Prag – Ein Einblick in die Stadt und ihre Geschichte**

Filmvorführung

anschl. Nach(t)gespräche in der Klausur

**Samstag, 8. Oktober**

ab 7.30 Frühstück

**9.00 Wem gehörte Kafkas Prag?**

Der „Culturkampf“ zwischen Deutschen und Tschechen in der Moldaunmetropole um 1900

Dr. Vera Schneider, Berlin

10.30 Kaffee, Tee, Erfrischungen

**11.00 „Es brodeln und kaskat, es werfen und kaskat“ – es rilket und meyrinkt**

Ein Streifzug durch die Prager deutschsprachige Literatur ab 1890 bis zur Okkupation durch das Hitler-Regime

Dr. Vera Schneider

12.30 Mittagessen

**14.30 Karel Čapek (1890-1938) – Negative Utopien und „noetische Prosa“**

Eine Einführung in Leben und Werk des großen Humoristen und Verfassers visionärer Romane und Dramen

Dr. Ivo Bock, Bremen

16.00 Tee, Kaffee und Kuchen

**16.30 Nicht nur: „Aus der Neuen Welt“**

Die wenig bekannte Welt der Opern und Symphonischen Dichtungen von Antonin Dvořák

Joachim Liß-Walther

18.00 Abendessen

**19.00 Johannes Urzidil (1896-1970) – ein „hinternationaler“ Schriftsteller aus Prag**

Eine multimediale Präsentation

Dr. Vera Schneider

**Sonntag, 9. Oktober**

ab 7.30 Frühstück

**9.00 Zwischen Authentizität und der Konstruktion imaginärer Welten**

Entwicklungstendenzen der tschechischen Literatur seit 1989

Dr. Ivo Bock

10.30 Kaffee, Tee, Erfrischungen

**11.00 Es fibicht und foerstert, es sukt und novakt**

Die Meister der tschechischen Musik nach Smetana und Dvořák: Zdeněk Fibich, Josef Bohuslav Foerster, Josef Suk und Vítězslav Novák

Vortrag mit Musikbeispielen

Joachim Liß-Walther

12.30 Mittagessen, anschließend Abreise.

**Referenten**

**Dr. Ivo Bock** studierte Germanistik und Anglistik in seiner Geburtsstadt Brno (Brünn), anschließend zudem Slavistik in Freiburg und promovierte über Nikolaj Gogol. Nach dem Schuldienst war er von 1984 bis 2009 tätig als wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Forschungsstelle Osteuropa der Universität Bremen mit dem Schwerpunkt Tschechische Literatur seit 1945.

**Joachim Liß-Walther**, M.A. der Erziehungswissenschaften und Soziologie, studierte Theologie und Philosophie mit dem Schwerpunkt Musikphilosophie. Er war ab 1991 Pastor in Kiel, später auch als Stadtpastor tätig und ist seit 2008 Dozent in der Akademie Sankelmark. Er führt seit 1990 in regelmäßigen Abständen Studienfahrten nach Prag durch.

**Dr. Vera Schneider** studierte Bibliothekswesen, Germanistik und Theaterwissenschaft in Leipzig und Berlin. Nach einem Praktikum beim Prager Vitalis-Verlag war sie bei verschiedenen Agenturen und Verlagen tätig und promovierte an der FU in Berlin über die Prager deutsche Literatur. Sie arbeitet als freie Lektorin und Autorin mit dem Schwerpunkt Ost- und Mitteleuropa.



*Programmänderung vorbehalten.*